

Im Tunnel tropft es von der Decke

MODERNISIERUNG Die Arbeiten am Bahnübergang Bremer Straße müssen nachgebessert werden

Das kostet die Stadt jedoch keinen Pfennig. Für das Schließen undichter Stellen ist die Firma verantwortlich, die den Durchlass saniert hat.

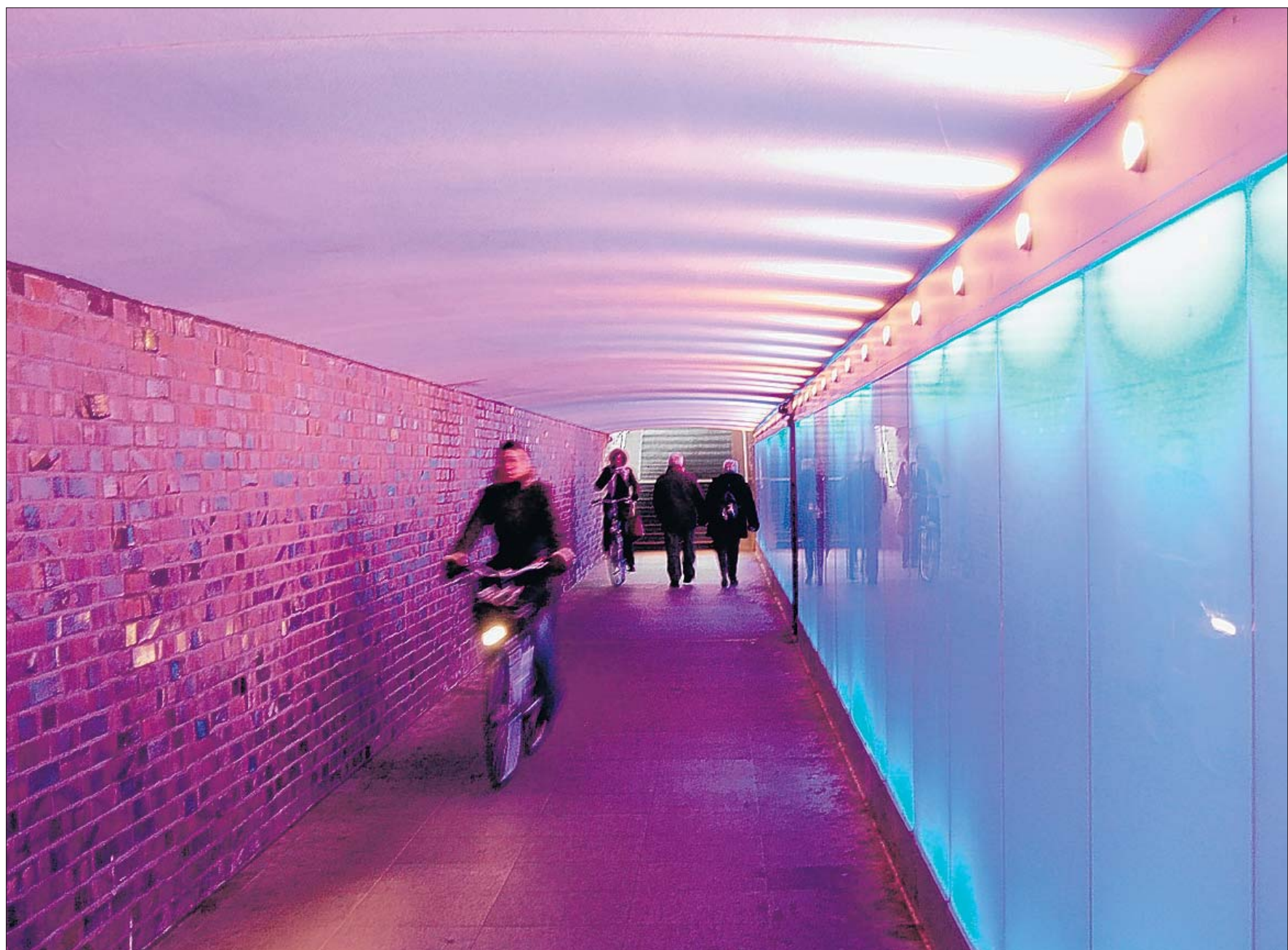
VON GERWIN GRÄFE

LEER - Er ist vor gar nicht langer Zeit geliftet worden, sieht danach sehr gut aus und hat doch schon eine Macke: der Tunnel am Bahnübergang Bremer Straße in Leer. Die Tunneldecke bei der Treppe an der Reimersstraße leckt. Als es in diesem Monat sehr kalt wurde, bildeten sich an der Decke lange Eiszapfen und auf dem Boden eine Eisplatte.

CDU-Ratsherr Ludwig Harms machte sich Sorgen um die Passanten und fragte bei der Verwaltung nach, was sie zu tun gedenke. Außerdem wollte er wissen, ob ein Gewährleistungsanspruch gegenüber der Baufirma besteht.

„Ja“, antwortete Stadtbaurat Dietmar Stracke kurz und knapp in der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses. Deswegen würden auf die Stadt auch keine weiteren Kosten zukommen.

Das Problem bei der Sanierung des Tunnels war, dass die Bahn aus statischen Gründen der Stadt nicht gestattete, die Betondecke über dem Tunnel anzutasten. Der Beton war jedoch porös und es sickerte Wasser durch. Um den Durchlass trocken zu bekommen, wurde die Decke des Tunnels mit einer Folie abgedichtet und das Wasser seitlich abgeleitet. Allerdings war die Folie an zwei Stellen undicht und so tropfte es durch. Eine Stelle ist



Der Tunnel am Bahnübergang Bremer Straße wird sehr oft von Passanten benutzt. Seine Modernisierung dauerte länger als ein Jahr. Allerdings leckt es noch an einer Stelle.

BILD: GRÄFE

mittlerweile abgedichtet, die andere braucht noch Zeit.

Noch nicht weitergekommen ist die Stadt bei der Abdeckung der Tunneltreppe an der Reimersstraße. Der Regenschutz überdeckt nicht die gesamte Treppe. So kommt es immer wieder vor, dass einige Stufen feucht und glatt sind.

Darüber hatten sich schon mehrfach Leeraner beklagt (die OZ berichtete). Baurat Stracke sagte, dass verschiedene Varianten durchgespielt worden seien, doch man habe keine befriedigende Lösung gefunden. Die Verwaltung wolle sich aber weiterhin Gedanken machen.

Tunnel

Der Tunnel am Bahnübergang Bremer Straße wurde 1910 gebaut. Der Durchlass gehört der Bahn, für die Unterhal-

tung ist die Stadt zuständig. Die Sanierung zog sich über ein Jahr hin. Von April 2006 bis Juli 2007 blieb er geschlossen. Die Modernisierung kostete 140 000 Euro.